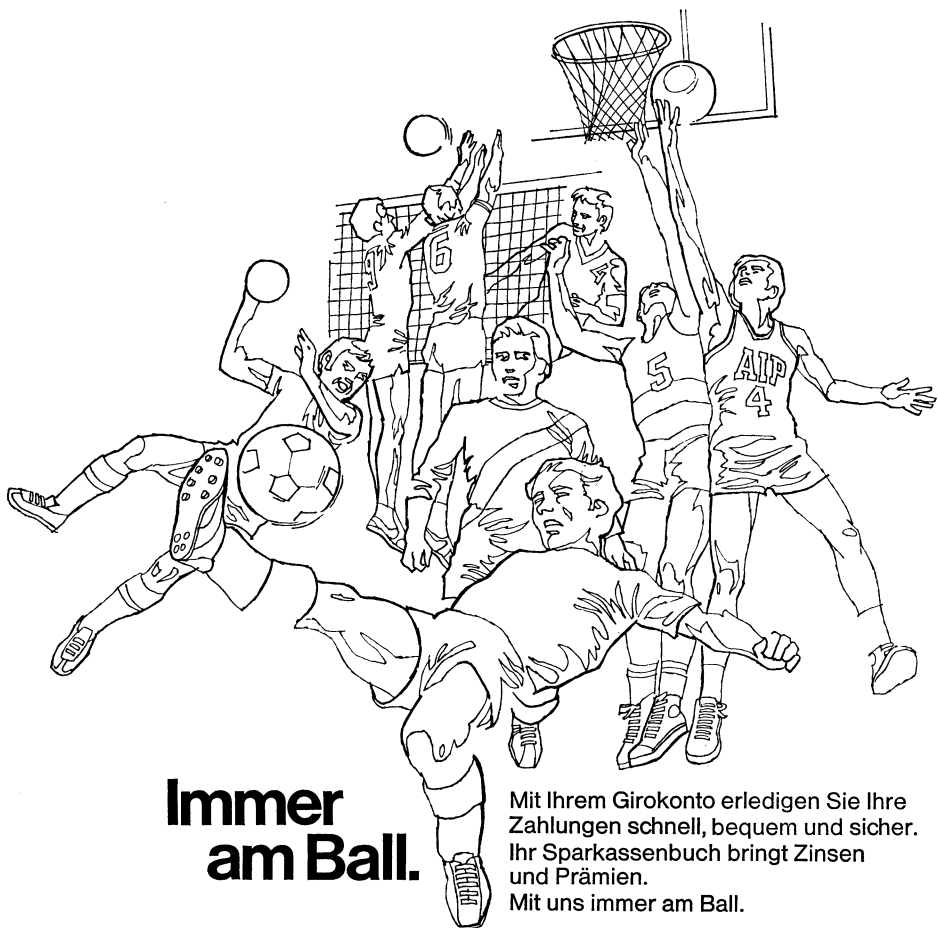




# **SPORTVEREIN GERMERING e. V.**

Juli 1973

Heft Nr. 6



**Immer  
am Ball.**

Mit Ihrem Girokonto erledigen Sie Ihre  
Zahlungen schnell, bequem und sicher.  
Ihr Sparkassenbuch bringt Zinsen  
und Prämien.

Mit uns immer am Ball.

Wenn's um Geld geht . . .



*Kreis- und Stadtparkasse  
Fürstenfeldbruck*

Zweigstellen überall im Landkreis



# SVG-Vereinsmitteilungen

Redaktion: M. Neumeier, 8034 Unterpfaffenhofen, Jahnstr. 68, Tel. 846520  
Druck: Buchdruckerei Josef Woderer, 808 Fürstenfeldbruck, Ludwigstr. 17

---

Basketball, Bergsport, Fußball, Gymnastik, Leichtathletik, Ringen, Schwimmen, Skisport, Tischtennis, Volleyball

---

## SPORTVEREIN GERMERING e.V.

8034 Germering - Postfach 1004

Konto: Deutsche Bank 54/07010

Geschäftsstelle: Franziska Mühlbauer, Tel. 843973

1. Vorsitzender: Dr. Volker Black  
Germering, Hauptstraße 10, Tel. 849172
2. Vorsitzender: Dietmar Stürmer  
Germering, Angerhofstraße 7, Tel. 844139
- Schriftführer: Fritz Schüler  
Unterpfaffenhofen, Blumenstraße 55
- Jugendleiter: Peter Malley  
Germering, Haydnstraße 11, Tel. 8412315
1. Kassier: Rolf Mühlbauer, Tel. 843973
2. Kassier: Wilhelm Baumer, Tel. 849995
- Presse: Renate Blümel  
Germering, Wallbergstraße 15, Tel. 845121

## Mit dem SVG geht's weiter aufwärts ...

schrieb die Presse im Anschluß an die jüngste Jahreshauptversammlung. „Großes Rätselraten“ um einen namhaften Nationalspieler, von der Basketballabteilung als Neuzugang angekündigt. Von der Presse als Sensationsmeldung obenangestellt (Auflösung Seite 5).

Fast konnte man über weitere Meldungen hinweglesen: Fünf Jahre SV Germering, und schon 1060 Mitglieder; 90 Prozent Aktive. Gut so. Doch: großer Bedarf an Trainingsstätten; Hallenknappheit. 100prozentiger Mitgliederzuwachs bei den Schwimmern. Hier sogar Aufnahmesperre. Interessantes aus allen Abteilungen. Lesen Sie die Berichte! mn

*Sind Sie schon Mitglied im*

**SPORTVEREIN GERMERING**



# Wer - Was - Wann - Wo?

Zeichenerklärung:

G = Gymnasium  
 H = Hallenbad, Max-Reger-Straße  
 K = Schule an der Kirchenstraße  
 L = Lehrschwimmbecken (Wittelsbacherstraße)  
 S = Stadion Germering  
 W = Wittelsbacherschule

## BASKETBALL:

Jugend 14—18 Jahre  
 Senioren ab 18 Jahre  
 Mädchen ab 12 Jahre  
 Damen ab 16 Jahre  
 Minis und Schüler bis 14 Jahre  
 Jugend 14—18 Jahre  
 Senioren ab 18 Jahre  
 Senioren ab 18 Jahre

Leitung Manfred Neumeier, Unterpfaffenhofen, Jahnstr. 68, Tel. 84 65 20

G	Montag	18.00—20.00 Uhr	P. Fömpe
G	Montag	20.00—22.00 Uhr	P. Fömpe
G	Dienstag	18.00—20.00 Uhr	R. Kavkova
G	Dienstag	20.00—22.00 Uhr	G. Krause
G	Donnerstag	15.30—18.00 Uhr	J. Pütz
G	Donnerstag	18.00—20.00 Uhr	P. Fömpe
G	Donnerstag	20.00—22.00 Uhr	P. Fömpe
G	Freitag	20.00—22.00 Uhr	J. Scholz

## BERGSPORT:

Leitung Götz R. Mohr, Germering, Waldhornstraße 3, Telefon 84 75 92

## FUSSBALL:

Schüler  
 1. Mannschaft  
 Schüler  
 Jugend  
 1./2. Mannschaft

Leitung E. Throm, Tel. 3 59 45 17

S	Dienstag	16.30—18.00 Uhr	W. Unfried/F. Vogl
S	Dienstag	ab 18.00 Uhr	J. Neumair
S	Mittwoch	16.00—17.30 Uhr	W. Unfried/F. Vogl
S	Mittwoch	ab 17.30 Uhr	J. Neumair
S	Donnerstag	ab 18.00 Uhr	J. Neumair

## GYMNASTIK:

Mädchen 10—14 Jahre  
 Knaben 4—6 Jahre  
 Skigymnastik  
 Mädchen 4—6 Jahre  
 Frauen  
 Frauen (Schwimmen)  
 Allgemein  
 Rhythm. Turnen für Ältere  
 Mädchen 7—9 Jahre  
 Skigymnastik  
 Knaben 7—12 Jahre

Leitung Dietrich Liebe, Germering, Schlesierstraße 26, Tel. 84 64 09

W	Montag	17.00—18.00 Uhr	E. Reiß
K	Montag	17.00—18.00 Uhr	U. Richter
G	Montag	20.00—21.00 Uhr	D. Stürmer
W	Dienstag	17.00—18.00 Uhr	U. Richter
W	Dienstag	19.00—21.00 Uhr	E. Reiß
L	Dienstag	21.00—21.30 Uhr	E. Reiß
K	Dienstag	20.00—21.30 Uhr	K. Pinegger
W	Mittwoch	20.00—22.00 Uhr	D. Liebe (Bühne)
W	Donnerstag	17.00—18.30 Uhr	E. Reiß
W	Donnerstag	20.15—21.00 Uhr	Dr. V. Black
W	Freitag	17.30—19.30 Uhr	D. Liebe

## LEICHTATHLETIK:

Allgem. Konditionstraining  
 Schülerinnen 10—14 Jahre  
 Schüler 10—13 Jahre  
 Leistungsgruppe Männer/Jgd.  
 Leistungsgruppe  
 Schülerinnen und Schüler  
 Leistungsgruppe  
 weibl. Jugend und Frauen  
 Altersklasse Männer  
 Leistungsgruppe  
 männl. Jugend und Männer

Leitung Helmut Meier, Unterpfaffenhofen, Kriegerstr. 58, Tel. 84 76 92

W	Montag	18.00—20.00 Uhr	M. Hiller
K	Montag	18.00—20.00 Uhr	U. Ferst/R. Huber
K	Dienstag	18.00—20.00 Uhr	P. Malley
K	Mittwoch	17.30—20.00 Uhr	W. Ullrich
W	Donnerstag	18.30—20.00 Uhr	Beran
K	Donnerstag	18.00—20.00 Uhr	H. Meier
K	Donnerstag	20.00—22.00 Uhr	O. Nupnau
K	Freitag	18.00—20.00 Uhr	W. Ullrich

} bei schönem Wetter im Stadion

## RINGEN:

Knaben ab 6 Jahre  
 Knaben ab 6 Jahre

Leitung Arthur Klauser, Telefon 84 50 73

G	Montag	17.00—20.00 Uhr	A. Klauser
G	Donnerstag	17.00—19.00 Uhr	A. Klauser

## SCHWIMMEN:

Kinder und Jugend  
 Erwachsene (nur Mitglieder)  
 Trockentraining  
 Kinder und Jugend

Leitung Joachim Gebhardt, Germering, Sudetenstraße 70, Tel. 84 43 20

H	Montag	18.30—20.30 Uhr	J. Gebhardt/P. Haase
H	Montag	20.30—21.30 Uhr	
K	Mittwoch	17.00—19.00 Uhr	J. Gebhardt/P. Haase
H	Donnerstag	18.30—21.30 Uhr	J. Gebhardt/P. Haase

## TISCHTENNIS:

Heimspieltag 3. Mannschaft  
 Heimspieltag 2. Mannschaft  
 sowie Training 1—3  
 Hobbyspieler  
 Jugend  
 1—3  
 Jugend  
 Heimspieltag 1. Mannschaft }  
 sowie Training 1—3

Leitung Horst Ufer, Germering, Oberfeldstraße 82, Tel. 84 78 64

W	Montag	19.00—22.00 Uhr	Schießl
W	Montag	20.00—22.00 Uhr	Schießl
W	Dienstag	19.00—22.00 Uhr	Bader (Bühne)
W	Donnerstag	18.00—20.00 Uhr	Kröger (Bühne)
W	Donnerstag	20.00—22.00 Uhr	Kröger (Bühne)
W	Freitag	19.00—20.00 Uhr	S. Ladwig
W	Freitag	20.00—22.00 Uhr	J. Ladwig

## VOLLEYBALL:

Leitung Willi Ullrich, Germering, Goethestraße 9, Telefon 84 72 32

K	Montag	20.00—21.30 Uhr	W. Ullrich
---	--------	-----------------	------------

## Und der Korb hing doch zu hoch!

Die „Zweite“ stiehlt der „Ersten“ die Schau  
Nationalspieler Dr. Rolf Dieter beim SVG



„Nur“ auf dem vierten Tabellenplatz endete der Höhenflug der Basketballer. Optimisten hatten eigentlich die Landung in Landesliga-Regionen erwartet.

Der „Senkrechtstarter“ SVG I ließ sich diesmal gar in den eigenen Reihen die Schau stehlen – und das gleich dreimal!

Mit 22:4 Punkten wurde die Zweite unangefochten Meister der Staffel 3 in der Kreisliga B. Sie hat sich damit den Aufstieg in die A-Klasse gesichert und wird auch dort in der nächsten Saison ganz sicher kräftig mitmischen. In einer feuchtfröhlichen Aufstiegsfeier galten der erfolgreichen Mannschaft die Glückwünsche der ganzen Abteilung.

Grund zur Freude hatten auch unsere Damen. Nach dem recht schwachen Abschneiden in der Vorsaison (0:20 Punkte) gaben sie sich in der zurückliegenden Spielzeit 72/73 nur gegen den späteren Meister TSV Oberhaching-Deisenhofen geschlagen. Der errungene zweite Platz berechtigt zum Aufstieg in die Bezirksliga.

Hoch hinaus will Trainer Peter Fömpe mit seinen Junioren. Zwar fanden seine Schützlinge im DJK Sportbund ihren Bezwinger; den zweiten Platz in der Kreisliga West behaupteten sie jedoch derartig souverän, daß eine Teilnahmebewerbung für die Landesliga Süd mit gutem Gewissen nicht mehr zu umgehen gewesen wäre. Die sportliche Entscheidung fällt in diesen Wochen in einem Qualifikationsturnier in Landsberg. Viel Glück!

Schüler und Minis rissen nicht gerade Bäume aus; letztere ganz gewiß nicht, denn sie kamen nicht einmal zum Einsatz. Gerade die Jüngsten wurden zu unserem Bedauern in der Vergangenheit von einigen Mißständen – vereinsintern und außerhalb – in ihrer Spielfreude gebremst, auf die wir in Zukunft unser ganzes Augenmerk richten sollten. So führt etwa der Weggang des Rekordschützen im Raum Oberbayern, Kasimir Kanzler, vom SVG zum Deutschen Schülermeister, DJK Sportbund München (– auch wenn wir dem Buben neidlos seine Chance gönnen und vor allem hoffen, daß man ihn nicht nur aus Prestigegründen „gekauft“ hat –) zwangsläufig zu der Überlegung: Wie können wir verhindern, daß uns in Zukunft weitere Talente davonlaufen? Wir werden uns sehr bald um eine Lösung bemühen müssen.

**Beachten Sie bitte die Anzeigen unserer Inserenten,**

denen wir an dieser Stelle

für ihre Unterstützung herzlich danken!

Die dritte Mannschaft der Senioren wurde das, was sie sein sollte und wollte: ein Betätigungsfeld für alle diejenigen, die in der ersten oder zweiten Mannschaft keinen Platz mehr gefunden hatten, oder auch gar nicht finden wollten, kurz: für alle, die zwar an unserer Sportart hängen, aber nicht hinter jeder Spielbegegnung das Wort „Aufstieg“ sehen. Aufgestiegen sind sie schließlich auch nicht, aber der einzige Sieg gelang ausgerechnet gegen den Meisterschaftsfavoriten.

Wie eingangs erwähnt: „Nur“ auf dem vierten Platz landete die „Erste“. Dennoch kein rechter Grund zur Unzufriedenheit. Vielmehr erstaunlich, wie selbstsicher sich der Liga-Neuling gleich zu Beginn der Punktrunde gegen die starke Konkurrenz aus dem oberbayerischen Bezirk behauptete, wie selbstverständlich er sich vom Start weg in der Spitzengruppe festsetzte, und sich von dort bis Saisonende nicht mehr vertreiben ließ.

Schon sehr früh hatte sich mit dem 1. Aufsteiger, MTSV Schwabing, dem 2. Aufsteiger, SV Germering, mit DJK SB München und dem SV Bad Tölz ein Führungsquartett herauskristallisiert, das sich bis zum allerletzten Spieltag ein hartes Kopf-an-Kopf-Rennen lieferte.

Einen Spieltag vor Abschluß der Vorrunde führten sogar die beiden Aufsteiger punktgleich (zwei Minuspunkte) das 11er-Feld an. Ausgerechnet die einzige Heimmiederlage der ganzen Saison (im letzten Vorrundenspiel gegen DJK Sportbund) brachte unsere Vertretung noch um die Herbstmeisterschaft.

Und die Münchner waren es dann später auch, die unsere letzten Aufstiegs Hoffnungen zunichte machten. Bis zum letzten Spieltag hatte die Spannung angehalten, war das Spitzenquartett eng beisammen geblieben.

Der Aufsteiger in die Landesliga heißt DJK Sportbund (32:8 Punkte). Auf den Plätzen folgten: MTSV Schwabing (32:8), SV Bad Tölz (30:10) und der SV Germering (28:12), mit fünf Punkten Vorsprung vor dem Tabellenfünften 1860 München.

Erfolgreichster Korbschütze in diesem Jahr: Roland Dörfler mit 258 Punkten aus 18 Spielen. Es folgen Manfred Neumeier (239/19), Dr. Helmut Stahl (214/13), Peter Fömpe (102/11), Jochen Scholz (99/17), Fritz Feilner (94/10), Rolf Lau (89/9), Günter Ellner (76/8), Judy Gebhardt (75/15), Jurij Gartner (69/6), Gert Henne (40/10), Wanki Meyer (31/4) und Alex Kohnert (15/7).

Diese Statistik stellt keinesfalls eine Klassifizierung einzelner Spieler dar, denn Basketballspiele werden gewöhnlich von der ganzen Mannschaft gewonnen, und nicht unbedingt von demjenigen, der die meisten Punkte erzielt. Aber eines zeigt diese Aufstellung recht klar:

Gewiß ist Trainer Peter Fömpe mit seinem alten Spielerstamm, verstärkt durch die starken Neuzugänge (F. Feilner, R. Lau, Dr. H. Stahl, später J. Gartner) recht gutes Spieler-„Material“ zur Verfügung gestanden — auf dem Papier. Aber was hilft's, wenn in entscheidenden Spielen eben doch nicht immer die beste Besetzung zur Verfügung stand, und wenn andererseits die Mannschaft in Auswärtsspielen manchmal einen geradezu unglaublichen Leistungsabfall zeigte. Gerade die Ausrutscher (57:59 bei 1860; 62:64 bei Maccabi) in der Halle von Gegnern, die wir zuhause sicher in Schach gehal-

# Hallenbad-Gaststätte

Vereinslokal des SV Germering

Täglich geöffnet von 10.00 Uhr bis 1.00 Uhr

Samstag Ruhetag

Durchgehend warme Küche

**Pächter: EVELIN BRETTSCHEIDER, Tel. 8413124**

ten hatten (77:59 gegen 1860, 81:63 gegen Maccabi), kosteten uns den Aufstieg. Ob wir in Zukunft unser bewundernswertes Heimpublikum (um das uns noch immer viele beneiden) auch noch zu jeder Auswärtsbegegnung mitnehmen müssen?

Eigentlich müßte in der kommenden Saison ja ein Mann unsere „Zwölf“ ohnehin so weit verstärken, daß uns beim zweiten Anlauf der Sprung in die Landesliga gelingen sollte: Vom Bundesligisten USC München kam (– und das ist die Auflösung des „Rätsels“ von der Jahreshauptversammlung –) der vielfache Nationalspieler und langjährige **Kapitän der deutschen Nationalmannschaft**, Dr. Rolf Dieter (28), zu uns. Er allein kann Spiele entscheiden. Ganz sicher wird aber auch jeder einzelne von uns von seinem Spielwitz profitieren. In jedem Fall ist der SV Germering um eine Attraktion reicher. Bald werden nicht mehr alle Anhänger in der Gymnasiumhalle Platz finden!

Manfred Neumeier

## *Letzte Erfolge:*

Pfingstturnier in Erding: SVG Pokalsieger

Pokalturnier in Memmingen: SVG punktgleich mit Pokalsieger SSV Ulm auf Platz 2.

Der Wanderpokal der Gemeinde Olching bleibt ein weiteres Jahr in Germering. Unsere Junioren haben sich für die Landesliga Süd qualifiziert!

**Do it yourself - mit HOBBY *Baumann***

Das Spezialgeschäft  
für den  
Heimwerker und Modellbauer

Farben - Eisenwaren - Werkzeuge - Bastelartikel  
Holz- und Kunststoffplatten  
Holzleisten  
Flug- und Schiffs-Modellbau

8034 Germering - Landsberger Straße 43 - Telefon 08 11 / 84 41 36  
**großer Parkplatz vor dem Hause**

## Warum

? kaufen so viele aktive Sportler immer wieder **bei uns**  
Sie kennen unser **reichhaltiges Angebot**  
Sie schätzen die **individuelle Beratung**

Sportgeräte  
Skiausrüstungen



Sportbekleidung  
Campingartikel

## Sporthaus Pofandt - Germering

**Jetzt moderner - großzügiger - übersichtlicher**

Goethestraße 5 - Telefon 845716

Alles für den Tierfreund und Angler in unserer **ZOO** - Abteilung



# Wir Kameraden der Berge ...

## Die Bergsportgruppe berichtet

Mit immer größeren Teilnehmerzahlen an den einzelnen Wanderungen begann für die Bergwandergruppe des SV Germering das Jahr 1973.

Ein kurzer Blick auf das Wanderprogramm, das in diesem Jahr zum erstenmal für das ganze Jahr im voraus erstellt wurde, zeigt auch, daß dabei an fast jede Altersgruppe gedacht wurde. Insgesamt 14 Touren umfaßt das Programm, das von leichten Wanderungen im Vorgebirge für die ganze Familie über Hüttenwochenende bis hin zu extremen Bergtouren reicht.

Zum erstenmal wurde in diesem Jahr, am 27. 1. 1973, eine Winterwanderung für die ganze Familie durch die Jachenau veranstaltet, die gleichzeitig auch das Wanderjahr 1973 eröffnete. Mit insgesamt 10 Teilnehmern (und 1 Hund) zogen wir dicht verummt im Schneetreiben durch das dick verschneite Tal. Im Gasthof zur Post in Jachenau erwartete uns dann herrlicher Glühwein zum Mittagessen, der uns wieder für den Rückweg im tiefen Schnee fit machte. Obwohl bei dieser Tour kein Berg bestiegen wurde, war es doch etwas mühsam, 8 Stunden im Tiefschnee zu wandern. Was dann jedoch selbst den unermüdlichsten erstaunte, war die Tatsache, daß bereits pünktlich um 20.11 Uhr sämtliche erwachsenen Teilnehmer in unverwüstlicher Laune wieder auf dem Faschingsball des SV Germering versammelt waren, wo es galt ein Geburtstagskind aus der Mitte hochleben zu lassen. Wie man hört, sollen an diesem Abend dann noch weitere „Höhen“ erklommen worden sein.

Nach diesem verspäteten Winterschnee freuten wir uns dann auf unsere erste Vorgebirgswanderung im Tegernseer Gebiet am 24. März. Doch auch am Vorabend meldete der Wetterbericht „Schnee- und Regenfälle am kommenden Wochenende“. Also wurde blitzschnell umdisponiert. Das dann gefundene Ziel war so erlebnisreich, daß man die Umdisposition nicht bereute. Als Ziel wurde jetzt der Hohenpeißenberg auserkoren. Statt 1800 m wurden jetzt nur 890 m erklommen, aber sicher nicht mit weniger Jubel, denn unsere Jugend zeigte sich besonders aktiv dabei. 14 Wanderer zogen wieder durch eine dicht verschneite Flur. Von Wessobrunn mit seinem alten Kloster und seiner Tassiloeliche ging es quer durch den Pfaffenwinkel zum Hohenpeißenberg. Daß hierbei von einem Wandergesellen ein ca. 10 Pfund schwerer Stein aus der Klostermauer von Wessobrunn mit durch den Schnee im Rucksack zum Berg hinauf geschleppt wurde, merkte dieser erst oben, nachdem er sich über die reichhaltige Brotzeit in seinem Rucksack schon mehrmals gewundert hatte.

Auf der dritten Wanderung ging es, diesmal unter der Leitung unseres Wanderwartes, Emil Müller, zur Rampoldplatte im Wendelstein-Gebiet. Auch hier war die Teilnehmerzahl (12) erfreulich. Zunächst sah es auf dieser Tour „trocken“ aus. Doch das schien nur so. Denn: Müllers Beziehungen brachten einen alten Bekannten zutage, der sich auf einer Hütte der Durstigen erbarmte und sein Biertragel der Allgemeinheit zur Verfügung stellte.



Am 12. 5. 1973 konnten wir endlich unsere für den 24. März vorgesehene Wanderung nachholen. Wir trafen uns mit 24 Teilnehmern (und 2 Hunden) zu unserer ersten, fast schneefreien, Bergtour bei herrlichem Frühlingswetter, und starteten zur Baumgartenschneid (1450 m) über Riederstein und Gindelalmschneid. Ausgiebige und feuchtfröhliche Schlußrast war dann auf dem Neureuther Haus.

Die nächste Tour ging inzwischen (am 23. Juni) zum Guffert (2185 m) im Rofan. Ein Leckerbissen für Freunde des Hochgebirges.

Höhepunkt unserer Wandersaison wird sicherlich unser Hüttenwochenende am 14./15. Juli auf der Meilerhütte mit Dreitorspitze. Außerdem stehen u. a. erstmalig eine Familien-Bergwoche im Samnaun-Gebirge, sowie weitere 6 Bergwanderungen auf dem Programm. Götz R. Mohr

Für jeden etwas **Basketball - Fußball - Gymnastik - Leichtathletik**

S  
P  
O

**F R E N Z E L** Germering, Hauptstraße 10

T

Tel. 841 1718

Für jeden etwas **Schwimmen - Skisport - Tischtennis - Volleyball**



## Fußball

Die Fußballsaison 1972/73 ist beendet. Zieht man das Resümee, so darf Zufriedenheit und Freude über die Leistungen im Vordergrund stehen. Die 1. Mannschaft des SV Germering schloß die Saison mit dem 6. Platz der Gruppe 15 ab. Im Vergleich mit anderen Fußballmannschaften, die neu gegründet wurden und im 1. Jahr zusammenspielten, schneidet der SVG sogar sehr gut ab. Berücksichtigt man weiterhin die vielen Spiele, in denen der Elf des SVG das nötige Glück fehlte, so bleibt letztlich die Hoffnung auf einen der vorderen Plätze (Aufstieg???) in der nächsten Saison.

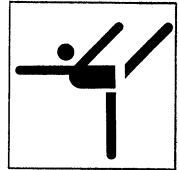
Bei einem Rückblick sind weiterhin die vielen Schwierigkeiten zu erwähnen, denen sich Mannschaft und Trainer ausgesetzt sahen (kein Flutlicht, nur ein Platz, kleine Halle im Winter, Trainingsmöglichkeit nur freitags etc.). Betrachtet man den Verlauf der Saison genauer, so läßt sich alles in allem eine Steigerung der spielerischen Leistung erkennen. Trainer Thom, und

nach ihm Spielertrainer Theimer haben es verstanden, aus vielen Individualisten eine homogene Truppe zu formen, die beispielsweise Glanztaten wie das 2:2 in Gernlinden, 4:0 gegen Kondor West, 3:1 gegen Eichenau zu vollbringen imstande war. Dabei darf nicht vergessen werden, daß auch bei der 2. Mannschaft gegen Ende der Saison eine starke sportliche Steigerung (Ausnahme: letztes Spiel) zu bemerken war.

Die Saison 1972/73 klang aus mit einer Mitgliederversammlung der FA des SVG. Zum Abteilungsleiter wurde E. Throm (früher Trainer) gewählt, Stellvertreter ist H. Huber, technischer Leiter W. Unfried, und sein Stellvertreter W. Heinrich. Seit 7. Juni 1973 werden die beiden ersten Mannschaften des SVG von dem neuen Trainer Josef Neumair betreut. Weiterhin wurden gewählt: der Pressewart: P. Thalheim; der Schiedsrichterobmann: H. Pichlmaier, und dessen Stellvertreter H. Emmer. Im Vordergrund der Diskussion standen die zukünftigen Ziele. So wurde u. a. die Bedeutung der Jugendabteilung betont (D. Lütgens wurde einstimmig zum Jugendleiter gewählt). Bereits 70 bis 80 Jugendliche zeigen derzeit ihr Interesse am Fußballspiel. Lobenswert ist nach wie vor der Einsatz und die Bereitschaft verschiedener Mitglieder, unter Inkaufnahme von Arbeitsaufwand aktiv am Vereinsleben teilzunehmen.

P. Thalheim

## Gymnastik und Turnen



Im Grunde genommen, kann ich das Gleiche sagen, wie im vergangenen Jahr: Die Gymnastik- und Turnstunden sind immer noch gut besucht. Ein Zeichen, daß unsere Übungsleiter ihre Arbeit verstehen und die Teilnehmer zufrieden stellen können. Die Schwierigkeiten sind immer noch die alten geblieben: Es fehlen Übungsleiter und Übungsleiterinnen, die bei Ausfall einspringen oder in selbständiger Arbeit eine Gruppe übernehmen würden. Sollte sich jedoch ein Leser dieser Zeilen angesprochen fühlen oder Sie kennen jemanden, der bereit wäre, mitzuarbeiten — bitte melden Sie sich bei mir!

Sehen wir uns jetzt einmal die Schülerinnen und Schüler unserer Turnabteilung an. Im vergangenen Jahr nahmen sie am Gaukinderturnfest in Landsberg teil. Bei den turnerischen Wettkämpfen waren unsere Mädels sehr gut. Die Buben kämpften bei den Leichtathleten und kamen auch zu guten Erfolgen. Das Siegerabzeichen bekamen alle Teilnehmer. Am 14. Juli ist es wieder soweit! Das Gaukinderturnfest ist diesmal in Unterpfaffenhofen und in Germering. In den Turnhallen von Unterpfaffenhofen werden die turnerischen Wettkämpfe durchgeführt und in unserem Stadion die leichtathletischen Wettkämpfe. Sie beginnen ab 7.00 Uhr und dauern bis 12.00 Uhr. Am Nachmittag ist dann auf dem Sportplatz des TSV Unterpfaffenhofen die gemeinsame Siegerehrung. Für die leichtathletischen Wettkämpfe ist der SV Germering verantwortlich.

D. Liebe

Alles für den Herrn - vom Fachmann

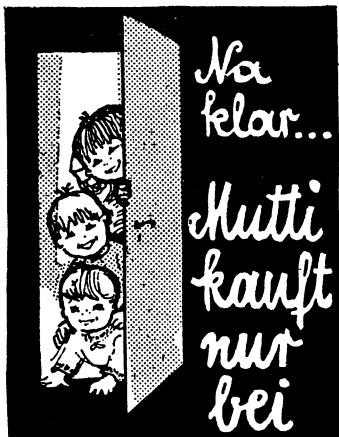
# **Fröschl**

## **HERRENMODEN**



8034 Germering — Augsburgur Straße 14 — Telefon 84 84 09

MASSKONFEKTION FÜR DAMEN UND HERREN



## *Minnie's*

### *Kindermoden*

Inh.: Minny Baier

Das erste führende Fachgeschäft  
mit Großstadt-Auswahl  
für Baby's, Knaben u. Mädchen  
bis 14 Jahre

GERMERING - Im Rathaus - Telefon 84 25 19

## Leichtathletik

Rückschau und Zusammenfassung des abgelaufenen Jahres bietet der vorliegende Bericht. Gleichzeitig werfen wir einen Blick in die neue Saison 1973.



Noch in keinem Jahr haben Germeringer LA eine derartige Vielzahl von großen Erfolgen erzielt. Überall, wo unsere Sportler auftauchten, wurden sie als Gegner ernst genommen. Die herausragendsten Leistungen des abgelaufenen Jahres, die Aufnahme in die Bayerischen Bestenliste gefunden haben, sollen an dieser Stelle noch einmal erwähnt werden: Undine Ferst (800 und 1500 m), Renate Huber (Fünfkampf), Manfred Hiller (40-m-Hürden, Dreisprung, Zehnkampf), Alfred Trager (100 und 200 m), Ralph Fleischmann (1000 m), Mannschafts-Zehnkampf (Hiller, Holzmann, Ullrich), Mannschafts-Fünfkampf (Mathiak, Diederichs, Doktor, Keckeis, Pointner).

Ein Blick in die neue Saison 1973 läßt erkennen, daß wir erneut ein Jahr voller Höhepunkte und Bewährungen erleben.

Zwei Großveranstaltungen, die Fünfkampf-Kreismeisterschaften am 12. Mai und die Oberbayerischen Jugendmehrkampfmeisterschaften am 21./22. Juli, wurden in unserem Sportstadion ausgetragen.

Schon vorher konnten wir die ersten Erfolge in der neuen Saison buchen:

Bei den Kreishallenmeisterschaften für Schüler am 17. 2. in Gilching belegte Ralph Fleischmann über 1000 m in 2:53,6 min. den 1. Platz.

*Sonnenhof*

CAFE — BAR — TANZLOKAL — RESTAURANT

Germering, Dorfstraße 27, Tel. 842452

Täglich Unterhaltung mit Diskothek von 20.00—24.00 Uhr

Samstags bis 3.00 Uhr früh

Täglich warme Küche von 11.30—24.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freuen sich

**Familien Jung/Bösl**

Michael Scepannek erkämpfte sich im Hochsprung mit 1,41 m den 3. Platz.  
Am 24. 2. wurden in Freising die Hallen-Kreismeisterschaften ausgetragen.  
Undine Ferst und Renate Huber belegten bei den Frauen über 35 m Hürden mit 6,2 und 6,8 sec. den 1. und 2. Platz.

Im Kugelstoßen der männlichen Jugend A holte sich Horst Mathiak mit 13,99 m den 2. Platz.

Hans Reisig kam im Hochsprung der Männer mit 1,75 m auf Platz 3, während sein Vereinskamerad Jürgen Mayer mit 1,70 m den 5. Platz belegte.

Nachstehende Sportler haben noch folgende Plätze erzielt:

Platz 3	Renate Huber	im Kugelstoßen	(7,62 m)
Platz 4	Andrea Urban	im Hochsprung	(1,44 m)
Platz 4	Eva Hüttenhover	im Kugelstoßen	(7,59 m)
Platz 5	Otto Holzmann	im 30-m-Lauf	(4,3 sec.)
Platz 5	Maria Holzmann	im Kugelstoßen	(7,03 m)

Bei den Waldlaufmeisterschaften in Erding gewann Undine Ferst bei den Frauen unangefochten über 1800 m in 6:33,8 min.

Am 25. März wurden die Oberbayerischen Waldlaufmeisterschaften vom DJK-Nord ausgerichtet.

Undine Ferst lief bei den Frauen ein sehr gutes Rennen und gewann erwartungsgemäß die Meisterschaft.

Ralph Fleischmann erkämpfte sich bei den Schülern A über 1300 m in 3:49,0 min. ebenfalls den 1. Platz.

Zwei unserer Spitzensportler (Manfred Hiller, der sich in unserem Verein als Nikolaus bereits einen Namen gemacht hat, und Alfred Trager) haben uns verlassen. Sie wollen in einem anderen Verein neue Erkenntnisse und Erfahrungen sammeln.

Passiv sind sie jedoch unserer Abteilung treu geblieben. Manfred Hiller stellt sich noch weiterhin als Übungsleiter zur Verfügung. Ein Beweis dafür, daß sie unsere gute Kameradschaft nicht missen wollen. Vielleicht finden sie eines Tages wieder zu uns zurück.

Wir wünschen unseren beiden Sportkameraden jedenfalls weiterhin viel Erfolg.

Helmut Meier

Sie werden sich wohl fühlen in unserem rustikal-gemütlichen Speise-Restaurant

## **Goldener Krug**

**Germering, Königsberger Str. 3 (Ecke Augsburgsburger Str.)**

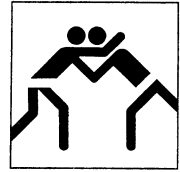
Jeden Sonntag Familien-Menü mit Kinderteller  
Tischbestellungen erbeten - Telefon 84 93 14



# Ringen

Liebe Sportfreunde,

wenn wir einen Rückblick auf die vergangenen drei Jahre werfen, so hat sich in unserer Abteilung einiges geändert.



Die Zahl unserer jungen Ringer nahm laufend zu. Die Leistungen stiegen aufgrund unseres harten und gezielten Trainings. Früher waren unsere Kleinen die Prügelknaben für die anderen großen Vereine.

Dies hat sich nun gewaltig geändert. Inzwischen sind die „Germeringer Zwergel“ von gestern die „Großen“ von morgen.

Der mühsame Weg des Erfolges ist beschritten, die Leistungen unserer Schüler sind beachtlich.

Im freien Stil und im klassischen Stil wurde Peter Bergner Oberbayerischer, Südbayerischer und Bayerischer Meister. Insgesamt errang er sich sechs 1. Plätze.

Manfred Adam, Thorsten Mohr, Robert Kriese, Alexander Popfinger, Helmut Rieder, Andreas Strobl, Klaus Mohr, Stefan Baumgartner, Heinz Veh, Alfred Klauser und Peter Reh errangen sich 1., 2., 3. und 4. Plätze in oben genannten Meisterschaften.

Besonderen Dank möchte ich den beiden Trainern, Strobl und Mohr, aussprechen, die ihre Kleinen mit harter Hand, psychologisch richtig, durch die Trainingsstunden führen.

Alle Eltern, die einen zu kräftigen Jungen im Alter zwischen 6 und 14 Jahren haben, können uns diesen bringen. Überzeugen Sie sich selbst: Ringen ist nicht Raufen — sondern die absolute Beherrschung aller Muskeln und Glieder. Dies wird erzielt durch Boden- und Standgymnastik der Spiel-, Griff- und Kampfschule.

Man möge der jungen Abteilung wünschen, daß sie das richtige Konzept gefunden hat und der Erfolg sich weiterhin vermehrt.

A. Klauser

Nach dem Training, nach dem Spiel

gemütliches Beisammensein

## Goldener Pfennig

Germering, Augsburgs Straße 81, Telefon 842483

Täglich feine Fleisch- und  
Wurstwaren von Ihrem  
Fleischerfachgeschäft

## **Gerold Makula**

**8034 GERMERING**  
Obere Bahnhofstraße 54  
Telefon 84 21 98

Ihr Fachgeschäft für  
Eisen- und Haushaltswaren  
Gartengeräte  
Öfen und Herde  
Rasenmäherreparatur

## **TRAGER**

**8034 GERMERING**  
Dorfstraße 1  
Telefon 84 23 65

**WALDGASTSTÄTTE**

## **Schusterhäusl**

beliebtes Ausflugslokal  
Fremdenzimmer



**GERMERING**  
Telefon 84 68 65  
Donnerstag Ruhetag

Ihr Fachgeschäft  
für Elektrogeräte,  
Radio- und Fernsehgeräte  
und Beleuchtungskörper

## **RADIO POPP**

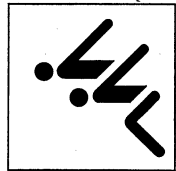
Germering, Untere Bahnhofstr. 36  
Telefon 84 25 95

**Fernseh- und  
Radio-Reparaturdienst  
Antennenbau**



# Schwimmen

Die Schwimmer unseres Vereins konnten die Hallensaison 1972/73 mit hervorragenden Leistungen abschließen.



Am 18. 2. 1973 fanden in München im Nord- und Südbad die Oberbayerischen Jahrgangsmesterschaften der Jahrgänge 1959 und jünger statt. Der SV Germering war mit 44 Meldungen für beide Veranstaltungen vertreten. Wie im letzten Jahr waren die Germeringer Schwimmer wieder recht erfolgreich. Verena Grätzschmann, Gabi Müller, Johannes Fritscher und Thorsten Kleemann, konnten sich jeweils unter den drei Besten ihres Jahrgangs placieren. Weitere gute Leistungen sorgten dafür, daß der SV Germering am 3. und 4. März in Nürnberg mit 14 Schwimmern bei den Bayerischen Jahrgangsmesterschaften starten konnte. Hier belegte Johannes Fritscher über 50 m Brust in 0.50.45 Min. einen eindrucksvollen 2. Platz. Mit Verena Grätzschmann (6. Platz über 100 m Brust in 1:40,64 Min.) konnte eine weitere Schwimmerin bis auf 4 Sek. an die Qualifikationszeit zu den Deutschen Jahrgangsmesterschaften herankommen.

Die einzelnen Ergebnisse: 50 m Brust: Thiel Helge 0:55,68; Waldas Peter 0:56,69 — 50 m Brust: Müller Gabi 0:53,72; Flachberger Sabine 0:54,28; Eichhorn Birgit 0:59,91 — 100 m Brust: (62) Zajons Kerstin 1:47,34; (63) Deininger Gabi 1:58,02; Heckmeier Irma 2:03,00; (63) Kleemann Thorsten 1:45,74; Grätzschmann Ansgar 1:54,32.

Diese Erfolge wollen die Schwimmer in der Sommersaison wiederholen und mit ein wenig Glück kann der SV Germering vielleicht schon in diesem Sommer einige seiner Schwimmer zu den Deutschen Jahrgangsmesterschaften schicken.

J. Gebhardt

## **dobby-grill**

842441

*Riesen-Schachlik • Brathendl • Schweinschaxn*

**8034 Germering** / München

*Gaststätte • Metzgerei • Bäckerei*

Eugen-Pabst-Straße 2—4

auch Samstag und Sonntag für daheim

<b>Riesen-Schachlik</b> aus eigener Metzgerei . . .	Stck.	<b>2,20</b>
<b>Brathendl vom Spieß</b> Handelsklasse I . . .	1/2	<b>3,25</b>
<b>Schweins-Haxn</b> . . . . .	ab	<b>8,50</b>

Ebenso Kuchen, Torten und Wurstwaren  
am Wochenende zum Verkauf über die Straße



## Tischtennis 72/73

Liebe Tischtennisfreunde!

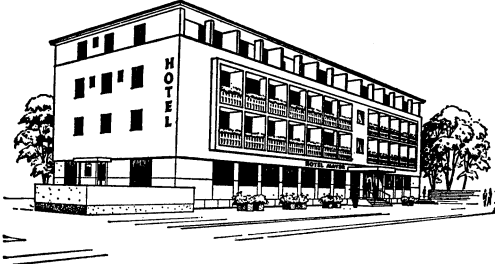
Viele von Ihnen werden mich noch nicht kennen, deshalb möchte ich mich kurz vorstellen: Mein Name ist Horst Ufer und ich leite seit 1. 2. 1973 die TT-Abteilung des SVG. Mein Vorgänger, Jochen Müller, trat dieses Amt aus geschäftlichen und privaten Gründen ab.

Zur Arbeit in unserer Abteilung ist zu berichten, daß das vergangene Jahr recht zufriedenstellend für uns verlaufen ist. So konnten wir auf Grund des permanenten Zuwachses — unsere Abteilung besteht z. Z. aus 57 Mann — neben der ersten und zweiten Mannschaft noch eine dritte Mannschaft für die Punktspielserie melden.

Es ist noch kaum 3 Jahre her, daß wir, mit damals nur einer einzigen Mannschaft, so manches Mal nicht in der Lage waren, diese komplett zu den Punktspielen zu schicken, weil einfach kein Ersatzmann zur Stelle war, wenn einmal ein Spieler ausfiel. Heute können wir auf einen Stamm von 24 Aktiven zurückgreifen!

Nun, Nutznießer von diesem Zuwachs war natürlich in erster Linie die erste Mannschaft; denn mit der Quantität erhöhte sich zwangsläufig auch die spielerische Qualität und so war es eigentlich nur eine Frage der Zeit, wann die nächsthöhere Klasse erreicht werden wird. Ende der Saison 71/72 war es dann auch so weit und unsere Abteilung konnte ihren ersten Aufstieg feiern. Und wenn man heute die Tabelle betrachtet, so war der Sprung in die 2. Kreisliga West voll berechtigt: Nach einer äußerst spannend verlaufenden Rückrunde gelang es der 1. Mannschaft, sich bis auf 1 Punkt an die beiden führenden Vereine TSV Starnberg und SV Inning heranzuarbeiten. Somit wurde der 3. Tabellenplatz erreicht. Verantwortlich für diesen nicht erwarteten Erfolg zeichneten die Spieler Manzau, Messerschmitt, Kröger, Ufer, Lummel, Ladwig, Pausch und Brettschneider. Unsere Zweite erreichte, eine Klasse tiefer spielend, den 6. Platz, während die Dritte vom Tabellenende leider nicht mehr wegkam.

Großes Augenmerk wurde auch auf die Jugendarbeit gelegt. Dies war eigentlich mit ein Grund, weshalb wir am 24. 2. 1973 in der Turnhalle der Wittelsbacher Schule eine interne Vereinsmeisterschaft mit offenem Jugendturnier durchführten. Bei dieser Gelegenheit wollten wir möglichst viele Jugendliche für diesen Sport interessieren. Wie man aus den zahlreichen Neuzugängen ersehen kann, ist uns dies auch gelungen. So ist nun unser Jugendbetreuer Dieter Kröger seit 1. 3. 1973 mit großer Mühe und Geduld dabei, die vielen Jungs in ihren Leistungen zu fördern, um bis zum Beginn der neuen Saison im Herbst nach 2jähriger Pause wieder eine möglichst starke Mannschaft für den SVG an den Start zu schicken. Die Voraussetzungen hierfür sind gut, denn es herrscht bei allen Beteiligten große Begeisterung und somit steht einem guten Gelingen der Jugendarbeit nichts mehr im Wege. Horst Ufer



8034 Germering bei München  
Augsburger Straße 15  
Telefon (08 11) 84 40 71 - 73

## *Das moderne Haus mit dem besten Komfort*

100 Betten

Für Festlichkeiten und Veranstaltungen stehen Konferenz- und Tagungsräume zur Verfügung (bis zu 300 Personen, aber auch teilbar).

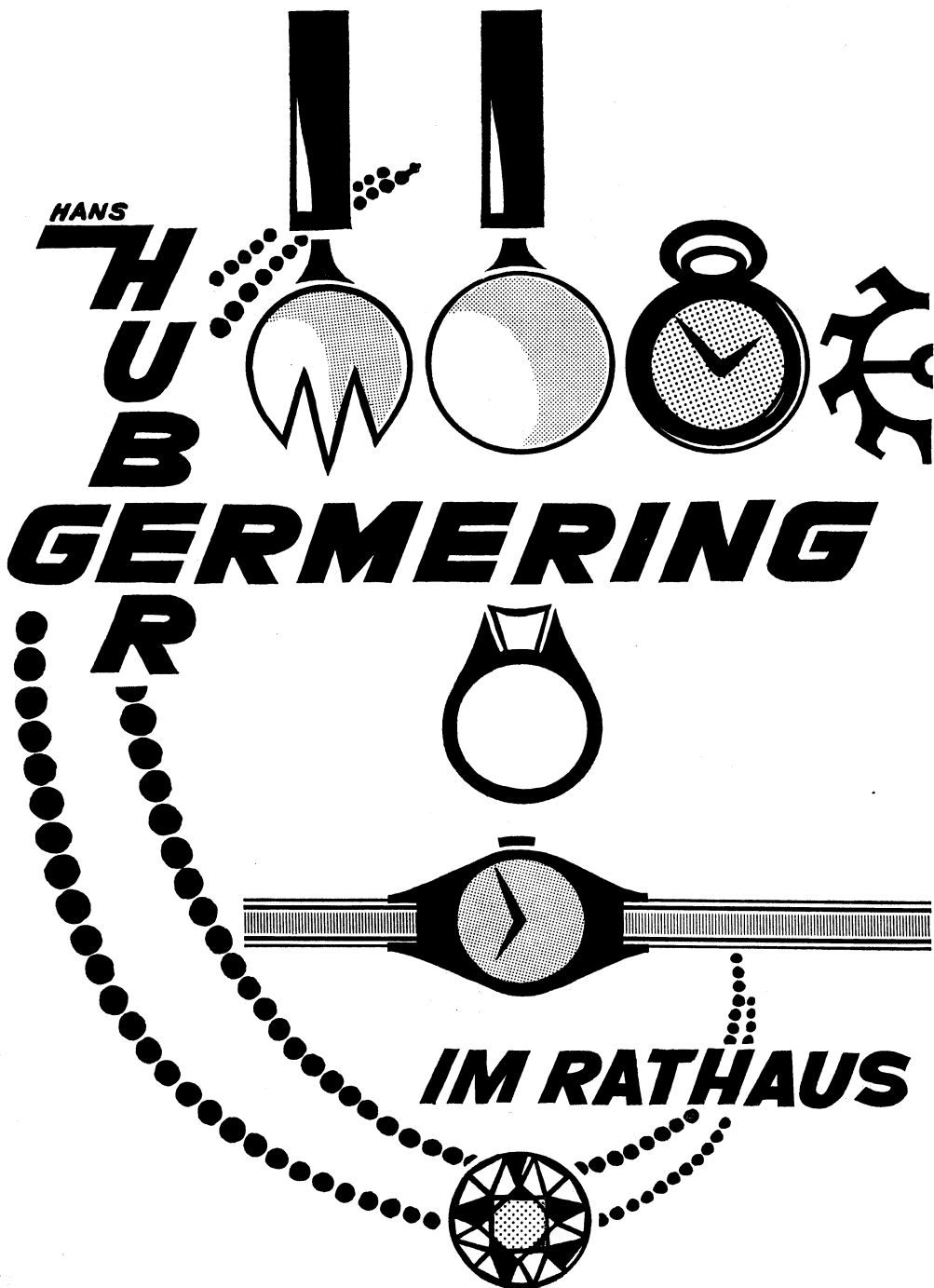
Wir bieten Ihnen nur bestes aus Küche und Keller

## BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI

*Woderer*

FÜRSTENFELDBRUCK, LUDWIGSTR. 17, RUF 1 22 06

Alle Drucksachen für Vereine, Industrie, Handel und Gewerbe



HANS

H  
U  
B

GERMERING

R

IM RATHAUS